

Name, Vorname, Dienstgrad der Reserve

PLZ, Wohnort, Datum

Personenkennziffer

Personalnummer

Straße, Hausnummer

Telefon

Fax

Anschrift Dienstleistungstruppenteil

Email

Einverständnis zur Ableistung einer Übung

Ich erkläre mich hiermit einverstanden, im Zeitraum

VOM (Beginn der Dienstleistung)

bis (Ende der Dienstleistung)

eine Dienstleistung bei (Dienstleistungsdienststelle)

in (Ort, Standort der Dienstleistungsdienststelle)

abzuleisten.

Ich bin mit einer kurzfristigen Heranziehung einverstanden. Daher verzichte ich auf die gesetzliche Zustellfrist von vier Wochen.

Ich verzichte ferner auf mein Recht gegen den Heranziehungsbescheid Widerspruch zu erheben.

Gegen mich ist ein Strafverfahren/polizeiliches oder staatsanwaltschaftliches Ermittlungsverfahren Ja¹ Nein
anhängig: (Bei Ja SB 3 sonst SB 2)
(Unwahre Angaben können disziplinarrechtliche Folgen haben)

Angaben zum Beschäftigungsverhältnis

Ich stehe zurzeit in einem Arbeitsverhältnis

Ich stehe zurzeit in keinem Arbeitsverhältnis

Ich bin selbstständig als (Tätigkeit)

ich bin (Pensionär, Schüler, o.ä.) (Tätigkeit)

Interessenkollision gem. Zentralrichtlinie A2-1300/0-0-2, 2.1.4.4 (Entfällt bei Zivilpersonal der Bundeswehr)

Das Unternehmen steht in Geschäftsverbindungen zur Bundeswehr.

Das Unternehmen kommt als Bewerber für Bundeswehraufträge in Frage.

Ich bin beschäftigt bei einer Organisation der Wirtschaft (z.B. Wirtschaftsverband), die auf Angelegenheiten der Bw Einfluss nehmen wollen.

Ich bin beschäftigt bei sonstigen Organisationen als Interessenvertreter, die auf Angelegenheiten der Bw Einfluss nehmen wollen.

Die Übung steht in einem Zusammenhang mit einem Bundeswehrauftrag.

Eine Interessenkollision kann ausgeschlossen werden.

Bei Wehrdienst zur temporären Verbesserung der personellen Einsatzbereitschaft (§ 63b SG)

Ich bekunde mein Interesse an einer Wiederverwendung als Berufssoldatin/Berufssoldat oder eine Wiedereinstellung in das Dienstverhältnis einer Soldatin auf Zeit/eines Soldaten auf Zeit.

Ja Nein

Unterschrift

Dieses Einverständnis kann ich jederzeit beim KarrC Bw widerrufen.

Hinweis für die Dienstleistungsdienststelle

- Diese Erklärung ist mit der Anforderung zur Dienstleistung an das BAPersBw und an das für die Reservistin/des Reservisten zuständige KarrC Bw (**OHNE Anlage**) zu übersenden.
- Das Einverständnis zur Ableistung einer Übung nach § 61 SG / eines Wehrdienstes zur temporären Verbesserung der personellen Einsatzbereitschaft nach § 63b SG und die Anlage zum Einverständnis zur Ableistung einer Dienstleistung sind unbedingt als zwei separate Dateien an das BAPersBw VI (PST) zu übersenden.
- Vor der Anforderung, eine Reservistin oder einen Reservisten nach § 63b SG heranzuziehen, ist durch die anfordernden Dienststellen stets zu prüfen, ob die Reservistin oder der Reservist eine Wiederverwendung als BS oder Wiedereinstellung als SaZ wünscht.